

Brecon Vibrationstechnik GmbH, Köln, Deutschland

Mobile Sondersteuerungen kontrollieren zunehmend die Betonverdichtung

Im Jahr 1995 übernahm die Firma Brecon, Köln, Deutschland, den weltweiten Vertrieb der Bosch Außenrüttler. Seit 1997 stellt der interne Steuerungs- bau des Unternehmens das umfangreiche Standard- programm an Frequenzsteuerungen her. Seither wurden über 200 Steuerungssysteme zur festen In-

stallation – zumeist zum Betrieb mehrerer und unterschiedlicher Schalungstypen – ausgeliefert. Das erweiterbare System Omnivib ist durch SPS-Program- mierung und Funksteuerung bereits stark auf kun- denspezifische Sonderlösungen ausgerichtet.

Seit einigen Jahren stellt man bei Brecon eine weitere Entwicklung des Marktes in Richtung kundenspezifischer Sondersteuerungen fest. Durch die Entwicklung des Fertigteilmarktes, weg von Standard-Betonelementen hin zu Sonderelementen mit kleineren Los- größen, müssen sich auch die Steuerungen schnell an verändernde Be- darfsfälle in der Produktion anpassen lassen. Deshalb entschieden sich in den vergangenen Jahren immer mehr Fertigteilwerke für mobile Steuerungen. Die Möglichkeiten, den Produkti- onsablauf zu programmieren und den Vibrationsprozess fernzusteuern, bleiben dabei unverändert auf der Wunsch- liste der Werke.

Die Möglichkeiten beginnen bei kleinen tragbaren Frequenzumrichtern (Bild 1). Diese tragbaren Lösungen gehen bis zu Leistungen von 7,5 Kilowatt, womit sich kleine Schalungen mit etwa sechs Rüttlern betreiben lassen. Der nächste Schritt sind kleine fahrbare Steuerungen mit einer Achse (Bild 2) und Leistungen bis 18,5 Kilowatt zur Versorgung von bis zu 17 Hochfre- quenz-Außenrüttlern der typischen Größe (10 bis 14 kN Fliehkraft bei 6.000 Umdrehungen pro Minute).



Der Endverbraucher bestimmt über Details wie umlaufenden Schutzrahmen, Lichtstrom-Anschluss und Zuleitung auf Kabeltrommel mit

Darüber hinaus gibt es die vierrädrigen mobilen Steuerungen, bei denen sich die Leistung praktisch unbegrenzt vom Anwender definieren lässt. Eine wichtige Vorgabe sind oftmals die räumlichen Verhältnisse in der Ferti- gungshalle. Bei al- len genannten Steuerungsgrößen ist es

mittlerweile die Regel, dass die End- verwernder im Detail mitbestimmen, welche zusätzlichen Anforderungen erfüllt werden sollen, wie zum Bei- spiel ein umlaufender Schutzrahmen, Lichtstrom-Anschluss, Zuleitung auf Kabeltrommel und ein Ordnungssys- tem für Verlängerungen. So bekommt heute praktisch jedes Betonwerk sei- ne individuellen Steuerungen. Nicht nur elektrische und elektronische Funktionen sind spezifisch, sondern auch die reine Handhabung soll Ver- besserungen bei Produktivität und Flexibilität fördern.

Weitere Informationen:

BRECON

BRECON Vibrationstechnik GmbH
Postfach 450169, 50876 Köln, DEUTSCHLAND
Tel.: ++49 (0) 221 9544270
Fax: ++49 (0) 221 9544277
E-Mail: info@brecon.de
Internet: www.brecon.de



Kleiner tragbarer Frequenzumrichter



Fahrbare Steuerung mit einer Achse